

Musikalisch Freude verbreitet

Steinfurther Frohsinn-Chöre gestalten besonderen Adventsgottesdienst – Junge Talente präsentieren sich

Bad Nauheim-Steinfurth (sur). Bis auf den letzten Platz füllte sich die evangelische Kirche zu Steinfurt am Nachmittag des 3. Advent. Die Besucher konnten sich über ein exquisites Programm freuen. Der Abend begann mit einem Orgelvorspiel von Volker Kolle. Die »Prelude« aus dem »Te Deum« von Antoine Charpentier stimmte die Zuhörer sogleich auf einen hochkarätigen Abend ein. Der Frauenchor des Gesangsvereins zeigte mit dem »Adventjodler«, dem Lied »Sind die Lichter angezündet« und dem schwungvollen »Weihnachtszeit, Kinderzeit« ein breites Spektrum seines Könnens.

Die beiden ausgebildeten Gesangsstimmen von Katharina und Larissa Wolf sorgten bei dem im Duett vorgetragenen »Stille Nacht« für einen zu Herzen gehenden Schauer der Erhabenheit und Schönheit.

Der Männerchor des Gesangsvereins »Frohsinn« setzte mit seinen tiefen Stimmen einen Kontrapunkt. Auch hier überzeugte die Vielfältigkeit der Stimmlagen. Der schwungvoll vorgetragene »Kleine Trommler« ließ sogar ein paar kleine, neugierige Kinder im Rhythmus mitwippen und sich dem Dirigenten Volker



Der Frauenchor unter der Leitung von Volker Kolle in der Steinfurther Kirche. Katharina und Larissa Wolf singen Jan Frische und Volker Kolle »Joy to the World«.

FOTOS: SYBILLE CORNELL

Kolle nähern. Die junge Saxofonistin Lilly Jung spielte das Lied »Can you feel the Love tonight« mit einem eingespielten Background.

Der Chor »Crescendo« unter der Leitung von Jan Frische setzte weitere Akzente. Insbesondere die zweisprachigen Lieder sorgten für eine überraschende Performance. So wurde zum



Beispiel das Lied »Entre le Boef et L'ane gris«, das von den Tieren im Stall von Bethlehem erzählt, im Wechsel auf Deutsch und Französisch vorgetragen. Während die Sopranstimmen auf Französisch sangen, antworteten die Altstimmen auf Deutsch, und im nächsten Moment wechselten die Seiten der Sprachen.

Ganz ähnlich und sehr diffizil wurde das lateinische Lied »Et in terra pax« gestaltet. Regina Wolf las eine Weihnachtsgeschichte über ein Mädchen, das den Vorsatz, jeden Tag eine gute Tat zu tun, in besonderer Weise umsetzt.

Erhabene Stimmung

Das Quartett der beiden Chorleiter Jan Frische und Volker Kolle gemeinsam mit den Solokünstlerinnen Katharina und Larissa Wolf brachte mit »Joy for the World« Freude in die Kirche. Der gemischte Chor aus Männern und Frauen füllte mit seinen Stimmen die Kirche in besonderer Weise. Der faszinierende Gesangsabend wurde von allen Besuchern und Teilnehmern mit einem besinnlichen »O du fröhliche« beendet.

Die erhabene Stimmung des Konzerts konnte bei einem gemeinsamen Glühwein, zu dem Regina Wolf einlud, fortgesetzt werden. Das Konzert war für alle Besucher kostenlos. Alle Spenden fließen wie angekündigt zur Hälfte der Kirche und zur anderen Hälfte den Chören für neue Noten zu.